

Spielhallenräuber bedrohten und fesselten Angestellte und Kunden

In der Nacht zu Montag betraten kurz nach Mitternacht zwei maskierte und mit einem Messer und einer Pistole bewaffnete Täter eine Spielhalle an der Oststraße in Kamen. Sie bedrohten einen 48-jährigen Kunden und die 50-jährige Angestellte und forderten die Herausgabe von Bargeld.

Der Kunde wurde auf der Herrentoilette mit Handschellen gefesselt. Auch der Angestellten wurden hinter dem Tresen Handschellen angelegt. Ein weiterer Kunde konnte sich unter einem Spielautomaten verstecken und wurde von den Tätern nicht bemerkt. Nach ersten Angaben raubten die Täter Bargeld aus der Kasse. Die 50-jährige Angestellte stand so sehr unter Schock, dass sie in ein Krankenhaus gebracht werden musste.

Die beiden Täter werden wie folgt beschrieben:

- 1. Täter: etwa 185 cm groß, schwarze Maske, schwarze Jacke, schwarze Jogginghose. Er trug eine kleine schwarze Pistole in der Hand.
- 2. Täter: etwa 170 bis 180 cm groß, Wollmaske mit Sehschlitzen. Er trug eine rote Plastiktüte bei sich. Weitere Angaben zur Bewaffnung liegen bislang nicht vor.

Nach Zeugenaussagen sollen die Täter arabisch untereinander gesprochen haben. Ansonsten hätten sie nur gebrochen deutsch gesprochen. Sie konnten nach der Tat unerkant entkommen. Wer hat noch Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0.